

CDU Stadtverband Lemgo | Breite Straße 61 | 32657 Lemgo

Pressemitteilung

CDU Lemgo: Zukunft des Klinikstandorts Lemgo aktiv gestalten – jetzt ist das Konzept gefragt

Lemgo, 28.10.2025. Nach dem Beschluss, die Gefäßchirurgie und die Thoraxchirurgie des Klinikums Lippe vom Standort Lemgo nach Detmold zu verlagern, richtet die CDU Lemgo den Blick nach vorn. Auch wenn dieser Schritt bereits seit Längerem angekündigt war, müsse jetzt das Zukunftskonzept für den Standort Lemgo zügig und konsequent umgesetzt werden.

„Für uns steht fest: Lemgo muss als leistungsfähiger Standort der Grund- und Regelversorgung mit 24-Stunden-Notfallversorgung, Allgemeiner Innerer Medizin, Chirurgie und ergänzenden Fachrichtungen gestärkt werden“, betont CDU-Vorsitzender Steven Grimshaw. „Wir erwarten, dass der Kreis Lippe und die Klinikleitung nun zügig Klarheit schaffen: Wann nimmt die Notfallversorgung wieder den vollen Betrieb auf, wie sieht der Zeitplan für die Sanierung aus und wann ist mit Förderzusagen des Ministeriums zu rechnen?“

Die CDU Lemgo teilt damit die Forderungen von Bürgermeister Markus Baier, der Transparenz und Verlässlichkeit beim weiteren Vorgehen eingefordert hat. „Entscheidend ist, dass die für Lemgo beschlossenen Maßnahmen nicht nur auf dem Papier stehen, sondern jetzt umgesetzt werden. Die Menschen in Lemgo haben Anspruch auf eine wohnortnahe, qualitativ hochwertige medizinische Versorgung – das ist unsere klare Erwartung an den Kreis“, so Grimshaw weiter.

Fraktionsvorsitzender Carsten Steinmeier ergänzt: „Die CDU Lemgo steht in engem Austausch mit unserer Kreistagsfraktion und dem künftigen Landrat Meinolf Haase, der die Thematik von Tag eins an mit Nachdruck angehen wird. Wir werden gemeinsam dafür sorgen, dass Lemgo nicht geschwächt, sondern strukturell gestärkt aus dieser Entwicklung hervorgeht.“

Gleichzeitig erteilt die CDU Lemgo allen Versuchen, die Bedeutung des Klinikstandortes Lemgo klein zu reden, eine klare Absage. Mit Blick auf jüngste Äußerungen des Kalletaler Bürgermeisters merkt Grimshaw an:

„Wer der eigenen Bevölkerung suggeriert, man brauche kein Klinikum in erreichbarer Nähe, nur um eigene Pläne für ein kommunales Ärztehaus oder MVZ zu befördern, der verkennt, worum es wirklich geht – um die bestmögliche Gesundheitsversorgung für die Menschen in unserer Region.“

Für die CDU Lemgo bleibt das Ziel klar: Der Standort Lemgo muss mit einer starken Grundversorgung, modernen Strukturen und einer funktionierenden Notfallversorgung langfristig gesichert werden. „Dafür werden wir uns mit Nachdruck einsetzen – gemeinsam mit Bürgermeister Markus Baier, Landrat Meinolf Haase und unserer Kreistagsfraktion“, so Steinmeier abschließend.